VERTEILER

Funktion	Name	Datum

Der Dienstplanmacher-Weg

Wir verändern Personalplanung

DIENSTPLAN Macher
Denn wir können mehr...

Unser Wappentier

Das Eichhörnchen {Sciurus vulgaris}

I. Das Eichhörnchen, regional auch Eichkätzchen oder Eichkater genannt, ist ein Nagetier aus der Familie der Hörnchen. Das Eichhörnchen gilt in der Heraldik als ein kleines Wappentier. Als sogenannte „Gemeine Figur“ ist es in vielen Wappen schon seit mehreren Jahrhunderten vertreten.

Der Inhalt

TEIL I: WIR STELLEN UNS VOR:

1. Die Idee 4
„Denn wir können mehr“: Intelligente Softwarelösungen für ein besseres Mitarbeitermanagement

2. Die Macher 5
Personalplaner aus Leidenschaft

3. Der Hintergrund 6
Klassisch, elektronisch oder interaktiv? Computergestützte Personalinformationssysteme in der Personaleinsatzplanung von mitarbeiterintensiven Unternehmen

TEIL II: INFORMIEREN SIE SICH.

4. Die Produkte 17
Internetbasierte Softwarelösungen für personalintensive Branchen

5. Das System 18
Professionelle Personaleinsatzplanung – auf allen Ebenen

6. Die Funktionen 20
Intelligenter planen, besser arbeiten

7. Die Technologie 22
Wie unser Softwaresystem funktioniert

8. Die Arbeitsschritte 24
Vom Termin bis zur Abrechnung

9. Der Planungsprozess 25
Personalplanung gestern und morgen

10. Die Vorteile 26
Eine Software, viele Vorzüge

11. Die Fragen 28
Häufig gestellte Fragen und unsere Antworten

12. Die Kunden 30
Wer unserer Software vertraut – und warum

13. Die Argumente 32
Was für Sie wichtig ist

TEIL III: ARBEITEN WIR!

32 14. Die Notizen
Ihre Anmerkungen und Fragen

33 15. Das Extra
Wir können noch mehr

34 Kontakt und Kontakte
Kommunikationskanäle & Referenzen

35 Eichhörnchen Schutzverein

© Dienstplanmacher
Simon Schneider & Olaf Herrigt GbR
www.dienstplanmacher.de
info@dienstplanmacher.de

Der Dienstplanmacher-Weg
2. Auflage 2016 / Fotos: istockphoto.com
Alle Rechte – auch der auszugsweisen Wiedergabe – vorbehalten.
Konzeption / Text / Layout: www.egotrips.de

Partner von:
SYNCOMNET

1. Die Idee

„Denn wir können mehr":
Intelligente Softwarelösungen für ein erfolgreiches Mitarbeitermanagement

Das Eichhörnchen ist nicht umsonst unser „Wappentier": Es ist klug, fleißig und denkt vorausschauend im Umgang mit seiner wichtigsten Ressource, der Nahrung.

Für Unternehmer im Dienstleistungsbereich sind die wichtigsten Ressourcen Mitarbeiter, Zeit und Geld. Die Dienstplanmacher helfen Ihnen mit intelligenten Softwarelösungen dabei, Ihr Personal durch eine bessere Kommunikation gezielter einzusetzen. Bei der Planung und Verwaltung Ihrer Mitarbeiter sparen Sie dadurch Zeit und Geld.

Das Eichhörnchen symbolisiert dabei, dass es für Unternehmer quasi ein Naturgesetz ist, vorausschauend mit Personal, Zeitbudget und Betriebskosten umzugehen. Dies gilt in besonderem Maße für die Personalplanung in mitarbeiterintensiven Betrieben.

Denn wir können mehr.

Die Idee, die gesamte Dienstplanung eines Unternehmens über eine internetbasierte Softwareplattform abzuwickeln, entstand vor dem Hintergrund unserer langjährigen Erfahrungen als Personalplaner in der Gastronomie und im Sicherheitsbereich.

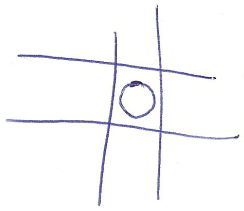
Dabei waren wir immer wieder mit den gleichen Abläufen konfrontiert: Für jede Veranstaltung musste jeder Mitarbeiter persönlich – meist telefonisch – für einen möglichen Einsatz angefragt und mit sämtlichen Informationen rund ums Event versorgt werden. Nach einem langwierigen Prozess wurde zum Schluss ein Dienstplan „gebastelt", der wieder jedem Mitarbeiter einzeln übermittelt werden musste.

Unser Kerngedanke bei der Entwicklung einer Softwarelösung lautete daher:

„Wir drehen den gesamten Planungsprozess um!"

Das Ziel dabei ist es, dass nicht mehr der Personalplaner die Verfügbarkeit von Mitarbeitern für eine Veranstaltung nachfragt, sondern dass die Mitarbeiter ihre Verfügbarkeit eigenverantwortlich kommunizieren.

Diesen Ansatz realisieren wir mit einem Online-Portal, auf das Arbeitgeber und Mitarbeiter unabhängig von Ort, Zeit und Betriebssystem jederzeit zugreifen können – dazu wird lediglich ein Internetzugang benötigt. Diese Technologie nennt sich „internetbasierte Personaleinsatzplanung".



2. Die Macher

Personalplaner aus Leidenschaft

Unsere Expertise? Die Erfahrungen unseres Teams

Wir arbeiten seit über 15 Jahren im Mitarbeitermanagement und in der Personaldisposition erfolgreicher Unternehmen. Wir sind Personalplaner aus Leidenschaft.

Als selbstständige Gastronomen und leitende Angestellte in Sicherheitsdiensten haben wir umfassendes Know-how bei der Personalplanung erworben.

Unsere Kenntnisse beziehen wir aus der Praxis. Wir haben die Dienstpanmacherlösungen in unseren eigenen Betrieben entwickelt, eingesetzt und getestet.

Wir wissen aus Erfahrung, dass mehrere hundert Kunden durch unsere Software- und Beratungsangebote Ihre Personalplanung erfolgreich verbessert haben. In den letzten Jahren ist unser Team stetig gewachsen – und somit auch unsere Kompetenz.

Dienstplanmacher dürfen sich nun über 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nennen. Aus den Bereichen Jura, Controlling, Buchhaltung, Disposition, Programmierung und Marketing tragen wir unser Wissen zusammen und tauschen uns aus. Jeder bringt Ideen ein, hat andere Blickwinkel und schöpft aus einem anderen Erfahrungsschatz.

Von dieser Mischung profitieren nicht nur wir als Team, sondern auch unsere Kunden. Was für den Disponenten vielleicht zweitrangig oder gar unwichtig ist, wird an anderer Stelle vorangetrieben bis ein konstruktiver Konsens gefunden wird. So entstehen ständig neue Funktionalitäten, leichtere Handhabung und angenehmere Optik.

Kundenfeedback trägt maßgeblich zu der Qualität unseres Programms bei.

Fragen, Wünsche, Anregungen unserer Kunden sind für uns ein wertvolles und wichtiges Gut. An der Support-Hotline stehen unsere Mitarbeiter mit Rat und Tat zu Seite und kümmern sich um schnelle Lösungen.

Auf den Praxistagen, die wir einmal im Jahr in verschiedenen Städten (Hamburg, Berlin, München, Köln und Münster) veranstalten, ist es uns nicht nur wichtig Neuigkeiten und Veränderungen im Programm vorzustellen, sondern auch hier den Austausch mit unseren Kunden zu pflegen.

3. Der Hintergrund

Klassisch, elektronisch oder interaktiv? Computergestützte Personalinformationssysteme in der Personaleinsatzplanung von mitarbeiterintensiven Unternehmen

1. Personaleinsatzplanung intelligent organisieren – Eine Nuss zum Erfolg

Für Firmen, die viele Mitarbeiter mit unterschiedlichen Stundenvolumen beschäftigen und viele variable Schichten vergeben, spielt die Personaleinsatzplanung (PEP) eine besondere Rolle. Je mehr flexibel einsetzbare Mitarbeiter in einem Unternehmen arbeiten, desto größer ist die Herausforderung, den Einsatz der Arbeitskräfte bestmöglich zu organisieren. In der Verbesserung des Planungsprozesses besteht für solche Unternehmen eine große Chance, insgesamt erfolgreicher zu arbeiten.

Der Aufwand für Unternehmen, stets den richtigen Mitarbeiter zur richtigen Zeit für die richtige Schicht einzuteilen, wächst mit dem Anteil der Mitarbeiter an der Belegschaft. Unvorhergesehene Ausfälle des Personals, saisonale Schwankungen des Personalbedarfs und kurzfristige Änderungen der Kundenwünsche verkomplizieren die Personaleinsatzplanung oft zusätzlich.

> Der Unterschied zwischen Vollzeitkraft, Teilzeitkraft, Minijobber und Aushilfe.

Wir sehen ihn nicht. Egal in welchem Zeitumfang ein Mitarbeiter für uns tätig ist, er ist unser Mitarbeiter, unser größtes Gut.

Ohne Mitarbeiter ist kein Auftrag zu erledigen. Ohne Mitarbeiter ist kein Erfolg möglich. Gerade in Bereichen, in denen Spontanität und Flexibilität erforderlich sind, benötigt ein Unternehmen loyale Menschen, die hinter der Firma stehen. Wir nennen sie Mitarbeiter.

Für die Dienstplanmacher und ihre Programme ist es völlig unerheblich mit welchem Stundenvolumen jemand im Einsatz ist wichtig ist, er arbeitet mit!

Die Marktbedingungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in personalintensiven Wirtschaftszweigen wie der Gastronomie, dem Veranstaltungswesen oder der Sicherheitsbranche verleihen dem Thema Personaleinsatzplanung noch mehr Gewicht.

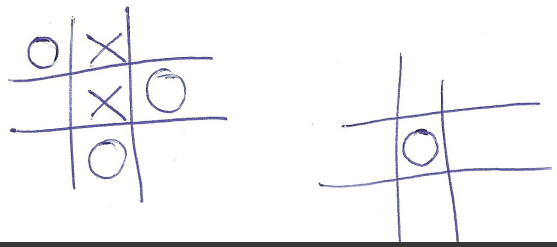
Zum einen steigt die Zahl der KMU stetig (Zuwachs in der Sicherheitsbrache lag 2016 bei ca. 40%), zum Anderen nimmt auch der Fachkräftemangel am Arbeitsmarkt zu. Zukünftig werden diese Branchen ihren Personalbedarf noch stärker mit ungelernten Arbeitskräften abdecken als bisher. Zudem wachsen im Dienstleistungssektor die Anforderungen an Flexibilität, Servicequalität und Kundenorientierung stetig.

In der Organisation der Personaleinsatzplanung liegt für mitarbeiterintensive Betriebe daher in vielerlei Hinsicht der Schlüssel zum Erfolg. Wird der Planungsprozess einfacher, effizienter und intelligenter gestaltet, profitiert das Unternehmen davon maßgeblich in wirtschaftlicher Hinsicht, z. B. durch eine Reduktion der Planungskosten oder durch eine Verbesserung der Kundenzufriedenheit. Aber auch andere Gesichtspunkte eines nachhaltig erfolgreichen Unternehmertums wie Mitarbeitermotivation, Kommunikationskultur und Gleichgewicht zwischen Beruf und Freizeit werden durch eine kluge Personaleinsatzplanung positiv beeinflusst.

Das technische Hilfsmittel für die Organisation der Personaleinsatzplanung sind Personalinformationssysteme (PIS). Dieser Beitrag beschäftigt sich im Folgenden damit, wie solche – vorwiegend computergestützte – Werkzeuge die Personaleinsatzplanung in personalintensiven Unternehmen verbessern können.

Damit richtet sich der Beitrag an Inhaber und Geschäftsführer, leitende Angestellte in der Personalabteilung und Personaldisponenten. Zudem werden Anknüpfungspunkte für eine weiterführende Auseinandersetzung mit dem Thema durch Vertreter der Betriebswirtschaftslehre, der Informatik und der Wirtschaftsinformatik hergestellt.

> Personaleinsatzplanung ist in kleinen und mittleren Unternehmen, die viele Mitarbeiter und Teilzeitkräfte beschäftigen, ein wichtiger Erfolgsbaustein. Mit computergestützten Personalinformationssystemen kann die Personaleinsatzplanung intelligent organisiert werden.



2. Der Stand der computergestützten Personaleinsatzplanung in Deutschland

„Innovative Freizeitplanung, altmodische Arbeitszeitplanung" – so kann die aktuelle, widersprüchliche Situation der computergestützten Personaleinsatzplanung in deutschen Unternehmen überspitzt dargestellt werden.

Immer mehr Menschen pflegen private Kontakte, erledigen Einkäufe und organisieren ihre Freizeit über das Internet; vor allem soziale Netzwerke nehmen dabei eine zunehmend wichtige Rolle ein. Dem Statistischen Bundesamt zufolge lag 2015 die private Internetnutzung von Personen ab einem Alter von zehn Jahren bei 85%; die Nutzer waren jeden oder fast jeden Tag online. Facebook zählt in Deutschland im Jahr 2016 laut eigenen Angaben über 26 Millionen aktive Nutzer – dem stehen rund 40 Millionen Erwerbstätige gegenüber.

Im Gegensatz dazu nutzen in Deutschland bislang noch vergleichsweise wenige Firmen interaktive Internetplattformen zur Kommunikation mit ihren Mitarbeitern und zur Organisation der Personalplanung. Bei mehr als 80% der Unternehmen, die über einen Internetanschluss verfügen, verwundert es, dass die Mitarbeiterplanung in den meisten Personalabteilungen immer noch mit altmodischen Arbeitsmitteln wie Stift, Papier und Telefon, postalischem Versand und Aushang in den Geschäftsräumen bewältigt wird.

Modernere Personalplaner nutzen elektronische Medien wie Tabellenkalkulationsprogramme, E-Mail-Kommunikation und Intranet-Plattformen für den Dialog mit ihren Mitarbeitern und für die Erstellung von Dienstplänen. Die Vorzüge von internetbasierten Softwarewerkzeugen, die die innovativste Form computergestützter Personalinformationssysteme darstellen, werden hingegen bislang nur von den wenigsten Unternehmen erkannt und genutzt.

> Die private Nutzung des Internets und von sozialen Netzwerken ist heute weit verbreitet. Unternehmen nutzen die Vorteile interaktiver Kommunikation über das Internet für ihre Personalplanung jedoch bisher kaum.

Das Eichhörnchen {Sciurus vulgaris}

II. In Europa ist nur das Europäische Eichhörnchen natürlich beheimatet. Bis auf eine Höhe von 2000 m ist es in ganz Mitteleuropa weit verbreitet. Der Verwandte des Europäischen Eichhörnchens, das Grauhörnchen, stammt ursprünglich aus Nordamerika und wurde erst Ende des 19. Jahrhunderts in England angesiedelt.

3. Was Personaleinsatzplanung leistet – und warum sie erfolgskritisch ist

Die Personaleinsatzplanung ist ein Teilbereich der Personalplanung. Ihre Kernaufgabe liegt in der optimalen Zuweisung der verfügbaren Mitarbeiter auf die zu besetzenden Positionen oder Schichten.

Sie widmet sich der Frage, wie die zahlenmäßigen, zeitlichen, räumlichen und qualitativen Anforderungen des Unternehmens optimal mit der Verfügbarkeit, den Fähigkeiten und den Vorlieben der Mitarbeiter in Einklang gebracht werden können. Die Personaleinsatzplanung liegt in der Regel im Aufgabenbereich des Personaldisponenten. Das wichtigste Arbeitsergebnis der Personaleinsatzplanung ist ein rechtzeitig gefüllter Dienstplan – idealerweise schließt der Personaldisponent seine Planung rund 14 Tage vor dem jeweiligen Arbeitseinsatz ab.

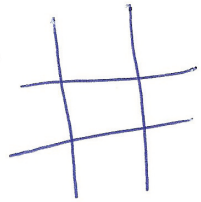
Besonders in Unternehmen mit vielen Aushilfen und geringfügig Beschäftigten ist es wichtig, dass offene Schichten auch kurzfristig besetzt werden können. Weil dieser Beitrag das Thema aus der Perspektive solcher kleinen und mittleren Dienstleistungsunternehmen beleuchtet, wird Personaleinsatzplanung hier als „anforderungs- und eignungsgerechte kurzfristige Deckung des Personalbedarfs mittels der verfügbaren Mitarbeiter" definiert. Die Begriffe „Personaldisposition", „Schichtplanung" oder „Dienstplanerstellung" werden in der Literatur oft gleichbedeutend mit dieser Definition der Personaleinsatzplanung gebraucht.

3.1 Der Beitrag der Personaleinsatzplanung zum wirtschaftlichen Erfolg

Ein Unternehmen arbeitet nur dann wirtschaftlich, wenn es permanent eine ausreichende Ausstattung mit geeignetem Personal sicherstellt. Wenn die richtigen Mitarbeiter in richtiger Anzahl zur richtigen Zeit am richtigen Ort eingesetzt werden, werden die personellen Ressourcen und Kapazitäten optimal eingesetzt. Die Personaleinsatzplanung leistet hierbei gleich auf mehreren Ebenen einen Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens:

- Sie stellt durch eine bedarfsgerechte Besetzung der Schichten mit der benötigten Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter die Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu jedem Zeitpunkt sicher. Sie strebt ein Höchstmaß an Servicequalität und Planungssicherheit an und vermeidet Unterbesetzungen in quantitativer und qualitativer Hinsicht. Hiermit zielt die Personaleinsatzplanung auf eine maximale Kundenzufriedenheit ab.

- Eine wirtschaftliche Schichtplanung berücksichtigt immer auch die Personalkosten. Durch die Vermeidung von Überbesetzungen sowie von unnötigen zuschlagspflichtigen Arbeitszeiten und Überstunden verbessert sie die Kosteneffizienz eines Betriebes. Damit trägt die Personaleinsatzplanung zur Wettbewerbsfähigkeit und Rentabilität des Unternehmens bei.



- Nicht zuletzt stellt die Personaleinsatzplanung selbst einen erheblichen Kostenfaktor und ein wichtiges Servicemerkmal dar: Eine intelligente Organisation des Planungsprozesses hält den Arbeitsaufwand der Personalabteilung und Reibungsverluste in der Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen so gering wie möglich. Eine verlässliche und flexible Arbeitsweise des Personaldisponenten ist zudem ein Garant für zufriedene Kunden.

> Personaleinsatzplanung leistet einen wichtigen Beitrag zum wirtschaftlichen Erfolg. Durch eine bedarfsgerechte Besetzung von Schichten werden Servicequalität, Kosteneffizienz und Kundenzufriedenheit sichergestellt.

3.2 Der Beitrag der Personaleinsatzplanung am ganzheitlichen Erfolg

Unternehmen verfolgen neben wirtschaftlichen Zielsetzungen wie Gewinnmaximierung und Wachstum in zunehmendem Maß einen wertorientierten Ansatz von erfolgreicher Geschäftstätigkeit. Qualität und Organisation der Personaldisposition leisten auch hierzu einen Beitrag:

- Berücksichtigt die Personaleinsatzplanung neben den Unternehmensinteressen auch die persönlichen Erwartungen, Eignungen und Neigungen der Beschäftigten, steigert sie dadurch die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Entspricht das Anforderungsprofil eines Arbeitseinsatzes weitestgehend auch dem Fähigkeitsprofil des Mitarbeiters, sodass er seine Qualitäten erfolgreich zum Tragen bringt, verbessert dies die Identifikation mit dem Unternehmen.

- Eine Voraussetzung dafür sind geeignete Formen des Dialogs zwischen Personaldisponent und Personal, um so die gegenseitigen Erwartungshaltungen abgleichen zu können. Das aktive Einbeziehen des Personals in den Planungsprozess fördert die Motivation der Mitarbeiter und wirkt sich positiv auf die Kommunikationskultur im gesamten Unternehmen aus.

- Alle Maßnahmen, die die Personaleinsatzplanung systematisch optimieren, führen auch zu verbesserten Arbeitsbedingungen für den Personaldisponenten selbst. Eine Entlastung des Planers durch die Minimierung von Fehlerquellen im Planungsprozess, durch den Abbau von Stressphasen und Belastungsspitzen im Vorfeld von Einsatztagen sowie durch geregelte Arbeitszeiten fördert seine Motivation, Leistungsfähigkeit und -bereitschaft nachhaltig.

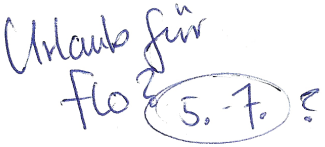
- Eine dialogorientierte Personaleinsatzplanung und bessere Arbeitsbedingungen für den Personaldisponenten führen zudem zu einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Arbeit und Freizeit für alle Mitarbeiter. Der verantwortungsbewusste Umgang mit der Ressource Mensch verbessert die Zufriedenheit des Personals, reduziert die Mitarbeiterfluktuation und stärkt das Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber.

> Personaleinsatzplanung leistet zudem einen wichtigen Beitrag bei der Verfolgung wertorientierter Unternehmensziele. Durch die Berücksichtigung der Mitarbeitererwartungen, durch einen dialogorientierten Planungsprozess und durch eine strukturelle Entlastung des Personaldisponenten wird die Mitarbeiterzufriedenheit gesteigert und die Kommunikationskultur im Unternehmen verbessert.

3.3 Personaleinsatzplanung – ein erfolgskritischer Faktor für personalintensive Unternehmen

Die Bedeutung der Personaleinsatzplanung für den Erfolg eines Unternehmens potenziert sich in personalintensiven Branchen. Damit sind vor allem solche Betriebe gemeint, die aufgrund der Anforderungen des Geschäftsmodells auf eine große Anzahl von Aushilfen, Teilzeitkräften oder Subunternehmern angewiesen sind.

In Unternehmen, in denen ein Großteil der Arbeiten von festangestellten Mitarbeitern bewältigt wird, ist eine Verfügbarkeit – außer zu Urlaubszeiten oder im Krankheitsfall – in der Regel sichergestellt. Auch sind Qualifikation und persönliche Eigenschaften hinlänglich bekannt. Die größten planerischen Herausforderungen liegen hier in der Personalauswahl und der Personalentwicklung. Der organisatorische Aufwand bei der Personaleinsatzplanung ist vergleichsweise überschaubar.



Bei Betrieben, die für die Besetzung von offenen Schichten bedarfsorientiert vorgehen und dafür auf einen großen Pool an flexibel einsetzbaren Aushilfskräften zurückgreifen müssen, wird die Personaleinsatzplanung hingegen zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor.

Die Gründe dafür liegen in nachfragebedingten Schwankungen des Personalbedarfs, in einer hohen Anzahl der Mitarbeiter, in einem hohen Anteil der Personalkosten sowie in der Kurzfristigkeit der Planungsaufgaben. Die Beschäftigung von Aushilfskräften, geringfügig Beschäftigten und Subunternehmern bedingt zudem ein Nebeneinander verschiedener Lohn- und Abrechnungsmodelle sowie arbeitsrechtlicher und tariflicher Bestimmungen, die bei der Personaleinsatzplanung berücksichtigt werden müssen.

Für den Personaldisponenten stellt der Planungsprozess einen enormen Arbeitsaufwand dar: Zu jeder Schicht muss er bei jedem Mitarbeiter sowohl die Eignung für die spezielle Aufgabe überprüfen als auch die Verfügbarkeit erfragen. Daraufhin werden jedem Mitarbeiter seine Schichteinteilung sowie alle Einsatzinformationen wie z. B. Einsatzort, Ansprechpartner und spezifische Aufgaben mitgeteilt. Fallen bis zum Einsatztag Mitarbeiter aus oder verändert sich der Personalbedarf durch andere Gründe, muss der Dienstplan oft mehrfach angepasst werden. Dieser immense Kommunikationsaufwand bedeutet nicht nur ein hohes Maß an Planungskosten für den Unternehmer, sondern auch eine besondere Belastung für den Disponenten.

Durch die Onlineverfügbarkeit der Dienstpläne ist ein gutes Zusammenarbeiten mit Betriebsräten möglich. Durch die Vorabmeldung von freien Verfügbarkeiten durch die Mitarbeiter selbst und der schnellen Kommunikation, stehen viele Betreibsräte dem Programm sehr offen gegenüber.

Speziell Unternehmen aus den Bereichen der Gastronomie, dem Veranstaltungswesen und der Sicherheitsbranche stehen bei der Personaleinsatzplanung vor enormen planerischen Herausforderungen:

- Gastronomische Angebotsformen wie Restaurants, Caterer und Diskotheken sind hinsichtlich des Personalbedarfs stark abhängig vom variierenden Gäste- und Besucheraufkommen. Ein Personalkostenanteil von bis zu 40% weist der Disposition eine besondere Verantwortung zu.
- Dienstleister für Messen, Großveranstaltungen, Festivals und Partys müssen bei der Personaldisposition aufgrund der von Anlass zu Anlass unterschiedlichen Rahmenbedingungen ein hohes Maß an Flexibilität aufweisen.
- Betreiber von Sportstadien und Multifunktionsarenen sehen sich bei der Schichtplanung mit besonders großen Personalvolumina konfrontiert und müssen auf kurzfristige Ereignisse wie Absagen, kritische Sicherheitsspiele oder Schlechtwetterverlegungen reagieren.
- Sicherheitsdienste sind bei der Mitarbeiterdisposition für den Schutz von Objekten, Revieren und Veranstaltungen auf eine besonders flexible, kurzfristige und bedarfsorientierte Arbeitsweise angewiesen. Hier macht der Personalkostenanteil sogar bis zu 90% der Gesamtkosten aus.

> Personaleinsatzplanung ist in personalintensiven Branchen erfolgskritisch. Ihre Relevanz für den gesamten Unternehmenserfolg ist aufgrund der Komplexität des Planungsprozesses, dem hohen Anteil der Personalkosten und der geforderten Flexibilität höher als in anderen Branchen.

4. Klassisch, elektronisch oder interaktiv? Computergestützte Personalinformationssysteme im Vergleich

Unternehmen bedienen sich so genannter Personalinformationssysteme, um ihre Personaleinsatzplanung zu organisieren und zu professionalisieren. Diese Systeme dienen der Erfassung, Speicherung, Verbreitung und Analyse von Informationen, welche die Personalplanung im engeren und weiteren Sinne betreffen. Sie werden dazu genutzt, die eigentliche Bedarfsdeckung an Mitarbeitern zu unterstützen und binden das Personalwesen in weiterführende betriebswirtschaftliche Bereiche wie die Buchhaltung oder die Auftragsplanung ein.

Personalinformationssysteme sind heutzutage in der Regel computergestützt, auch wenn Arbeitsmittel wie Papier, Stift und Telefon in der Personaleinsatzplanung immer noch weit verbreitet sind. Im Vergleich der wichtigsten Grundtypen von Personalinformationssystemen kann zwischen drei Systemarten differenziert werden:

- Klassische Systeme, die weitestgehend auf Software-Anwendungen verzichten
- Elektronische Systeme, die mit lokal installierten Software-Anwendungen arbeiten
- Interaktive Systeme, die auf internetbasierten Software-Anwendungen beruhen

Diese drei Typen von Personalinformationssystemen sollen im Folgenden gegenübergestellt werden.

4.1 Der Urtyp: Klassische Personalinformationssysteme

Die Urform der Personaleinsatzplanung mithilfe medialer Werkzeuge kann als der „Papiercomputer" bezeichnet werden. Hierbei werden sämtliche Daten, die die Personalplanung betreffen, auf Papier erfasst und gesammelt. Diese technisch antiquierte Organisation der Schichtplanung ist in Deutschland noch streckenweise zu beobachten.

Informationen von Mitarbeitern wie Kontaktdaten, Qualifikationen, Arbeitsverträge und Dokumentationen über die Arbeitsleistungen werden hierbei in der typischen Personalakte gesammelt. Der Dienstplan als das zentrale Produkt der Personaleinsatzplanung wird ebenso auf Papier erstellt, wie auch die Daten für die Zeiterfassung des Personals meist handschriftlich auf Stundenzetteln eingetragen werden. Der klassische Fall der Weiterverbreitung eines Dienstplans ist der Aushang in den Geschäftsräumlichkeiten vor Ort.

Der Informationsaustausch zwischen dem Personaldisponenten und den Mitarbeitern erfolgt dabei meist mündlich, entweder im direkten Kontakt oder telefonisch. Der Versand von Dokumenten wird über den Postweg abgewickelt. Auch intern werden alle relevanten Daten typischerweise zwischen der Personalabteilung und anderen Fachabteilungen auf Papierträgern oder mündlich übermittelt.

Die Nachteile dieser altmodischen Personalinformationssysteme liegen auf der Hand:

- „Aktenberge" und „Zettelwirtschaft" sorgen für einen erheblichen physikalischen Platzbedarf und beschränken die Personalwirtschaft räumlich.
- Ohne ein computergestütztes Datenmanagement ist eine optimale Deckung des Personalbedarfs bei größeren Belegschaften fast unmöglich.
- Ohne digitale Medien ist der interne und externe Verwaltungs- und Kommunikationsaufwand der Personalabteilung enorm.

- Wirtschaftliche Zielgrößen wie Kosteneffizienz, Servicequalität oder Planungssicherheit können mit den Beschränkungen analoger Informationssysteme kaum verbessert werden.

- Auch hinsichtlich weitergehender Zielsetzungen, wie z. B. die systematische Integration der Mitarbeiter in den Planungsprozess, stößt das Medium Papier an unüberwindbare Grenzen.

> Weil der komplexe Prozess der bedarfsorientierten, flexiblen und kurzfristigen Schichtplanung mit der klassischen Form von Personalinformationssystemen kaum zu bewältigen ist, wird sie den Anforderungen von personalintensiven Unternehmen nicht gerecht.

4.2 Der Standard: Elektronische Personalinformationssysteme

Das in Deutschland mit Abstand gängigste System von computergestützten Personalinformationssystemen ist die Organisation der Personaleinsatzplanung mithilfe von lokal installierten Software-Anwendungen sowie elektronischer Kommunikation per E-Mail.

Am häufigsten kommen dabei einfache Tabellenkalkulationsprogramme wie Excel zum Einsatz. Mit ihnen werden Mitarbeiterlisten gepflegt, die Erstellung des Dienstplans vorgenommen und die Erfassung von Arbeitszeiten sowie die Lohnabrechnung bewältigt. Für jede einzelne Aufgabe werden dabei eigenständige Tabellen angelegt und verwaltet.

Zudem sind spezielle Software-Anwendungen für die Mitarbeiterverwaltung, die Zeiterfassung und die Erstellung von Dienstplänen weit verbreitet. In den meisten Fällen handelt es sich dabei um einfache Programme mit einem eingeschränkten Funktionsumfang. Manche Unternehmen nutzen für ihre Personaleinsatzplanung auch Komponenten komplexer Kassen- oder Warenwirtschaftssysteme, deren Stärken in der Finanzwirtschaft, der Zeitwirtschaft oder im Rechnungswesen liegen.

Die Kommunikation zwischen Planer und Personal erfolgt dabei im Kern per E-Mail und per Telefon – die meisten Dienstpläne werden in Deutschland per Rundmail verschickt. Das interne Informationsmanagement beruht in der Regel auf einem Mix aus Papierdatenträgern und digitalen Dokumenten, die entweder lokal auf Rechnern gespeichert oder innerhalb eines Firmennetzwerks über einen zentralen Server organisiert sind. Fortschrittlichere interne Netzwerk-Lösungen nutzen Intranet-Plattformen für das Informations- und Dokumentenmanagement.

Auch der Standard-Typ der Personalinformationssysteme weist erhebliche Defizite auf:

- Weil es sich meist um allgemeine Datenverarbeitungsprogramme handelt, sind sie herstellerseitig nicht auf die speziellen Anforderungen der Personaleinsatzplanung ausgelegt.

- Auch nach einer aufwendigen Konfiguration können Softwareprodukte wie Excel den Anforderungen an eine optimale Personalbedarfsdeckung hinsichtlich Kosteneffizienz und Servicequalität nur behelfsmäßig genügen.

- Lokal installierte Softwarelösungen sind durch deren geschlossene Struktur zudem nur sehr bedingt für die Personaleinsatzplanung von Aushilfen, Teilzeitkräften und Subunternehmern geeignet, da diese nur vor Ort in den Geschäftsräumlichkeiten Zugang zu den Systemen erhalten.

- Die dadurch bedingte einseitige Kommunikation zwischen Disponenten und Mitarbeitern erschwert einen systematischen Austausch zwischen beiden Parteien. Eine gezielte Förderung der internen Kommunikationskultur durch eine dialogorientierte Personaleinsatzplanung ist damit nicht möglich.

> Der Einsatz von Personalinformationssystemen, die auf lokal installierten Software-Anwendungen basieren, sorgt bei einem großen Anteil von Teilzeit- und Aushilfskräften für einen unverhältnismäßig hohen Arbeits- und Kommunikationsaufwand.

> Eine maßgebliche Entlastung des Personaldisponenten können solche Systeme nicht leisten.

4.3 Die Innovation: Interaktive Personalinformationssysteme

Die in Deutschland bislang noch am wenigsten verbreitete Form von computergestützten Personalinformationssystemen sind internetbasierte Software-Anwendungen; sie stellen gleichzeitig den technologisch innovativsten Typ dar.

Bei einer internetbasierten Software für Personalplanung handelt es sich um eine zentrale Plattform, über die sämtliche Personen, die am Prozess der Personalplanung beteiligt sind, miteinander arbeiten und kommunizieren – und zwar unabhängig von der momentanen Anwesenheit und Verfügbarkeit der anderen Mitarbeiter.

Internetbasierte Personalinformationssysteme werden über eine zentrale Datenbank betrieben und können über jeden Computer mit Internetzugang und Webbrowser genutzt werden. Dadurch wird das System unabhängig von der Uhrzeit, vom Standort und vom Betriebssystem (Windows, Apple, Linux, Betriebssysteme für mobile Geräte).

Sämtliche für die Personaleinsatzplanung relevanten Daten und Dokumente werden dabei im System gespeichert, bearbeitet und hinterlegt. Von Mitarbeiterakten über Arbeitszeitkonten bis hin zu detaillierten Angaben wie Arbeitszeiten, Aufgabenverteilung, Ansprechpartner und Anfahrtsskizzen werden alle Informationen in einer Software-Anwendung zentral gesammelt und über diese auch verbreitet.

Durch eine abgestufte Zugriffsrechteverwaltung können nicht nur der Personaldisponent und der Mitarbeiterpool mit dem System arbeiten; auch Subunternehmer, Kunden, die Buchhaltung und die Geschäftsleitung können Zugriff auf relevante Daten erhalten. Somit sind alle Nutzer des Systems stets in Echtzeit auf dem aktuellsten Informationsstand.

Die zentrale Innovation internetbasierter Personalinformationssysteme liegt in der Umkehr des Planungsablaufes bei der optimalen Belegung freier Schichten: Nicht der Personaldisponent fragt die Verfügbarkeit von Mitarbeitern für einen Einsatz nach, sondern die Mitarbeiter melden ihre Einsatzbereitschaft für eine Schicht selbst an. Dieser umgekehrte Planungsprozess ist an die interaktive Kommunikation in sozialen Netzwerken angelehnt.

Der Personaldisponent legt dafür die Planung im System mit allen relevanten Informationen wie Termin, Ort, Art des Einsatzes, Arbeitszeiten, etc. an. Dazu definiert er den genauen Personalbedarf hinsichtlich Anzahl und Qualifikationen der Mitarbeiter. Mitarbeiter können dann online ihre Einsatzbereitschaft anzeigen. Der Disponent ordnet anschließend die verfügbaren Mitarbeiter den zu besetzenden Schichten zu und erstellt so einen interaktiven Dienstplan, der permanent aktualisiert wird und in Echtzeit für alle Mitarbeiter einsehbar ist.

endlich hat es einer verstanden

Die Mitarbeiter können einerseits jederzeit und überall eine aktive Rückmeldung über ihre Leistungsbereitschaft geben. Andererseits können sie auf alle Informationen, die für ihren Arbeitseinsatz relevant sind, zugreifen. So wird aus Holpflicht und Bringschuld des Personaldisponenten eine Holpflicht und Bringschuld des Mitarbeiters.

Auch die Mitarbeiterkommunikation wird durch das System organisiert – ohne den Umweg über Softwareprogramme können E-Mails oder SMS direkt an die Mitarbeiter verschickt werden. Mittels verschiedener Schnittstellen kann zudem der Datenaustausch mit der Buchhaltungssoftware und anderen Anwendungen der Finanzwirtschaft sichergestellt werden. Dadurch ist die Einbindung von Hardwaresystemen wie Zeiterfassungsterminals oder Dienstausweisdruckern gewährleistet.

Internetbasierte Software-Anwendungen sind für eine professionelle Personalplanung alternativlos:

- Es handelt sich dabei um Softwareprodukte, die mit einer Fülle von speziell auf die Mitarbeiterdisposition ausgelegten Funktionen alle Anforderungen an eine wirtschaftlich ausgerichtete Personaleinsatzplanung erfüllen. Kundenzufriedenheit, Servicequalität und Kosteneffizienz lassen sich damit maßgeblich steigern.

- Durch die Umkehr des Planungsprozesses wird der enorme Aufwand der Mitarbeiterkommunikation in personalintensiven Branchen drastisch reduziert. Die Arbeitsbelastung des Disponenten wird merklich verringert, seine Arbeitsbedingungen werden deutlich verbessert.

- Internetbasierte Personalinformationssysteme funktionieren ort- und zeitunabhängig. Dadurch sind sie insbesondere für Unternehmen geeignet, die flexibel auf einen großen Pool an Aushilfen, Teilzeitkräften oder Subunternehmern zurückgreifen müssen.

- Interaktive Software-Anwendungen setzen auf genau die Art der gleichberechtigten Echtzeit-Kommunikation, die heute den privaten Austausch von Menschen in sozialen Netzwerken prägt.

- Ihre dialogorientierte Funktionsweise ermöglicht eine systematische, aktive Einbindung der Mitarbeiter in die Personalplanung, was direkt die Motivation und Identifikation der Mitarbeiter fördert.

- Weil in einem interaktiven Personalinformationssystem jeder Prozessbeteiligte an der Personalplanung mitwirkt, verbessert sich durch die Einführung einer solchen Software indirekt auch die gesamte interne Kommunikationskultur.

> Für eine zukunftsfähige Organisation der Personaleinsatzplanung gibt es keine Alternative zu einem internetbasierten Personalinformationssystem.

> Nur eine auf die Personalplanung zugeschnittene Softwarelösung ermöglicht es personalintensiven Unternehmen, alle Chancen zu nutzen, die ihnen eine umfassende Professionalisierung der Personaldisposition bietet.

> Ein nachhaltiger und ganzheitlicher Erfolg von Betrieben in mitarbeiterintensiven Branchen kann exklusiv mit einer technischen Lösung erreicht werden, die das Zukunftsmedium Internet nutzt und die auf die interaktive Kommunikationsweise sozialer Netzwerke setzt.

5. Ausblick: Entwicklungstrends in der internetbasierten Personalplanung

Abschließend wird auf einige Trends hingewiesen, die in Zukunft für die Weiterentwicklung der internetbasierten Personaleinsatzplanung relevant werden.

- Durch den vermehrten Einsatz mobiler Geräte wie Smartphones und Tablets, die entweder über den Internetbrowser auf Personalinformationssysteme zugreifen oder auf mobile Geräte zugeschnittene Apps nutzen, ist es Personaldisponenten z. B. direkt am Einsatzort möglich, einen Soll-Ist-Abgleich des Personals vorzunehmen.

- Ein weiterer Trend ist die Kombination von Systemen zur Zeiterfassung mit Personalinformationssystemen. Hierbei übertragen Zeiterfassungsterminals die exakten Arbeitszeitdaten und Pausendaten der Mitarbeiter über Internetverbindungen an die Planungssoftware. Dadurch können Arbeitszeitkonten, Lohnabrechnung und Personalplanung über eine gemeinsame Softwareplattform abgewickelt werden.

- Der Begriff des „Employee Self Service" steht für einen Trend der computergestützten Arbeitsteilung, wobei Mitarbeiter einen Teil ihrer Personaldaten einsehen und selbst bearbeiten können und so die Personalabteilungen entlasten. Dieses Konzept ist mit dem Zugriff von Mitarbeitern auf ihre elektronische Personalakte zu realisieren, die im Personalinformationssystem hinterlegt ist.

- mit der Buchhaltung absprechen...

- Das so genannte „SaaS"-Modell („Software as a Service") beschreibt einen Makrotrend im Vertrieb von internetbasierten Softwareprodukten. Da bei internetbasierten Anwendungen nicht nur die Software, sondern auch die gesamte IT-Infrastruktur bei einem externen Anbieter liegt, entfallen für den Servicenehmer Anschaffungs-, Betriebs- und Wartungskosten. Er zahlt dem „SaaS"-Anbieter daher lediglich eine nutzungsabhängige Lizenzgebühr.

macht Sinn!

4. Die Produkte

Internetbasierte Softwarelösungen für personalintensive Branchen

Wir bieten personalintensiven Unternehmen maßgeschneiderte Branchenlösungen zur professionellen Personalplanung:

PERS|PLAN|NET

- PERS|PLAN|NET für Unternehmen mit vielen Mitarbeitern

Die Software für Unternehmer, die mit einer Vielzahl von flexibel einsetzbaren Mitarbeitern, Aushilfen und Teilzeitkräften arbeiten, stellt hilfreiche Werkzeuge bereit, die das Rechnungswesen und das Controlling erleichtern.

SEC|PLAN|NET

- SEC|PLAN|NET für Security-Unternehmen und Sicherheitsdienste

Für die Personaleinsatzplanung von Sicherheitskräften, Objekt- und Personenschützern bietet diese Version intelligente Funktionen für die Zeiterfassung, die Objektschutz- und die Veranstaltungsschutzplanung.

GASTRO|PLAN|NET

- GASTRO|PLAN|NET für Gastronomiebetriebe, Hotels und Catering-Unternehmen

Die Version für Gastwirte, Hoteliers, Caterer, Systemgastronomen, Franchisenehmer und Arbeitnehmerüberlasser bietet eine branchenspezifische Lösung für die tägliche und veranstaltungsbezogene Personaldisposition im Gastgewerbe.

STADION|PLAN|NET

- STADION|PLAN|NET für Sportstätten

Betreiber von Sportstadien und deren Dienstleister finden in dieser Version eine Softwarelösung, die über spezielle Werkzeuge für die Personalplanung professioneller Großveranstaltungen verfügt.

ARENA|PLAN|NET

- ARENA|PLAN|NET für Multifunktionsarenen und Großveranstaltungen

Die Lösung für Personaldisposition im großen Stil bietet Betreibern von Multifunktionsarenen, Veranstaltungszentren und Theatern intelligente Funktionen, die Mitarbeitermanagement, Schichtplanung und Zeiterfassung einfach machen.

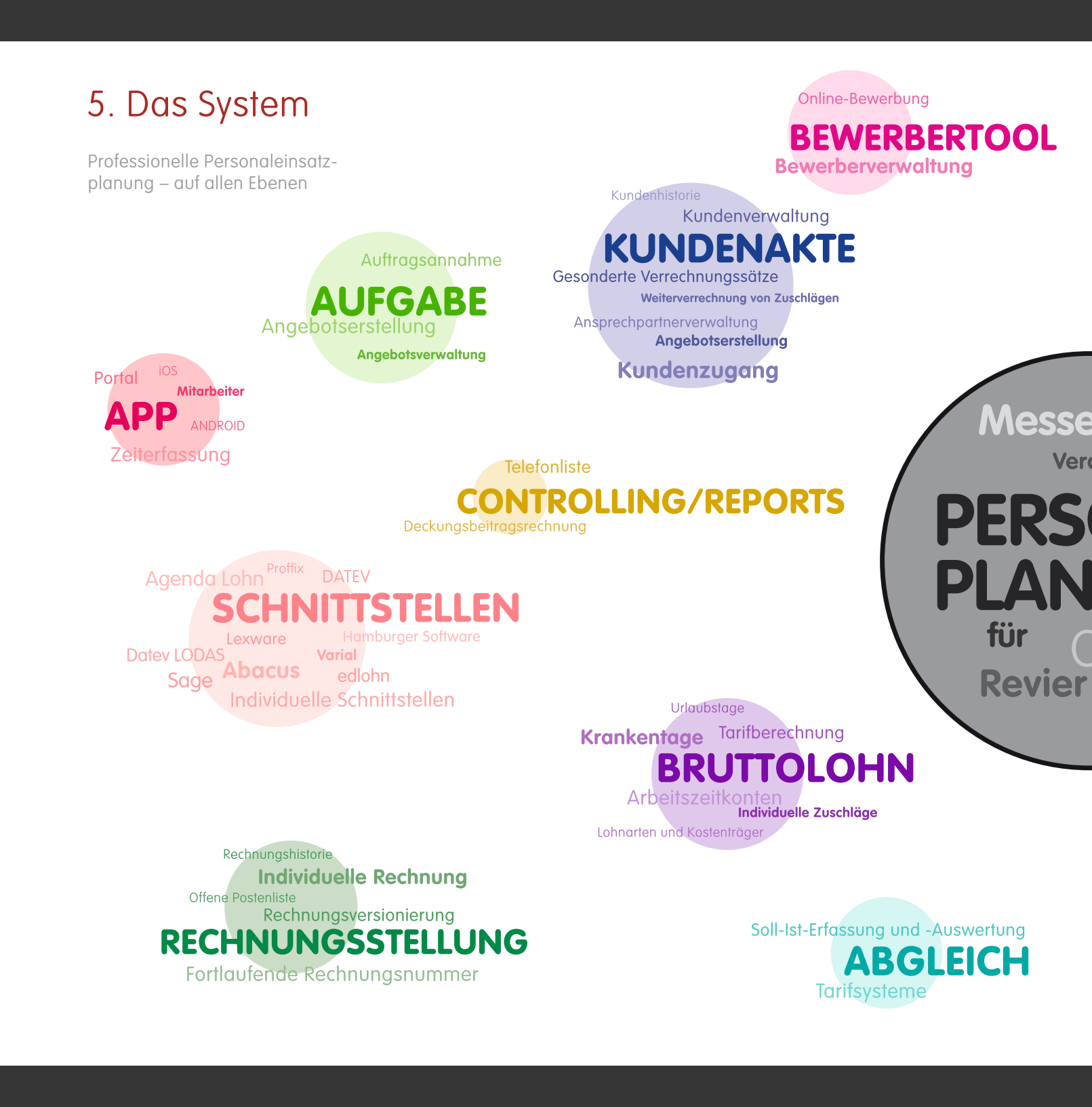
DISCO|PLAN|NET

- DISCO|PLAN|NET für Diskotheken und Clubs

Mit der Softwarevariante für Diskothekenbetreiber, Erlebnis- und Nachtgastronomen ist eine professionelle Schichtplanung für das Personal auf Partys, in Clubs und Großraumdiskotheken garantiert.

5. Das System

Professionelle Personaleinsatz-
planung – auf allen Ebenen



Wächtermeldungen
Dienstplanerstellung
Mitarbeiterverwaltung
Elektronische Krankenakte
Elektronische Mitarbeiterakte
Urlaubsverwaltung
Mitarbeiterausweis-Erstellung
MITARBEITERAKTE
Funktionen und Qualifikationen
Wiedervorlagesystem
Materialverwaltung

single choise
multiple choise
e-learning
Schulungsgruppen

Schwarzes Brett
Weblinks
Unternehmensinformation
Dienstanweisungen
Pflichtdokumente
Intranet

Schichtdienst
Automatische Planung
Dienstplan
Leistungsbereitschaft
Mitarbeiterinformation
Masterschichtplanung
PERSONALPLANUNG
Verfügbarkeit
Veranstaltungsübersicht
Qualifikations- und Funktionsprüfung
Objektverwaltung
Schichtrhythmus

Online-Zugang
SUBUNTERNEHMER-PLANUNG
Externe Rechnungsprüfung
Eigenständige Subunternehmerplanung
Subunternehmerverwaltung

Ereignisdokumentation
Planungsliste
online Wachbuch
Mitarbeiterliste
Manipulationssicher

Android, iPad, iPhone
QR-Code
Stationäre Zeiterfassung
ZEITERFASSUNG
Mobile Zeiterfassung RFID, NFC, Barcode App
Tätigkeitsdifferenzierung
Online-Anwesenheitsreports
Offline-Anwesenheitsreports

6. Die Funktionen

Intelligenter planen, besser arbeiten

Unser Softwaresystem ist eine internetbasierte Plattform für interaktive Personalplanung, mit der Sie den Arbeitseinsatz von Festangestellten, Aushilfen und Subunternehmern zu veranstaltungs- und objektgebundenen Anlässen effizient organisieren können. Zusätzlich verfügt die Software über eine integrierte Arbeitszeiterfassung, ein komfortables Rechnungswesen und ein umfassendes Kundenmanagement. Natürlich lässt sich das System exakt auf Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen und durch Schnittstellen mit anderen Technologien der Personalwirtschaft verbinden.

Internetbasiertes System

- Internetbasiert und damit unabhängig von Betriebssystem, Standort und Zeit
- Kompatibel mit allen gängigen mobilen Geräten wie Smartphones und Tablets
- Optional als App für mobile Betriebssysteme wie Android und iOS erhältlich
- Synchronisation mit Outlook
- Funktionen zum Versand von SMS und E-Mail
- Integriertes PDF-Werkzeug
- Mobile Datenerfassung
- Nachrichten-Cockpit
- Memo-System
- Reporting-Modul
- Umfassende Nutzerverwaltung und Rechtevergabe
- Import- /Export-Schnittstellen zu anderer Software

Interaktive Personalplanung

- Elektronische Mitarbeiterakte mit Kontaktdaten, Qualifizierung, Historie und individuellen Reports
- Selektion geeigneter Mitarbeiter nach Personalbedarf und Qualifikation
- Individuelle Anforderungen wie Unterbinden oder Fördern von festen Einsatzgruppen für bestimmte Aufträge
- Interaktive Anfrage und Rückmeldung der Mitarbeiter über das Internetportal - zeitaufwendige Abfragen werden überflüssig
- Komfortable Verfügbarkeitsprüfung durch Abgleich mit der vom Personal angegebenen Einsatzbereitschaft - keine Doppelplanung
- Statusübersicht über alle Mitarbeiter
- Schnelle Mitarbeiterinformation über SMS, E-Mail und Push-Nachricht
- Hinweise und Bemerkungen zu Dienstanweisungen können hinterlegt werden
- Anfahrtsbeschreibung und Informationen zur Infrastruktur durch Verknüpfung mit Maps
- Vorortausgabe von Informationen über Bondrucker
- Mitarbeiterdienstausweis/ID-Card aus dem System druckbar
- Zuweisen von Westennummern und Arbeitsmaterial

Professionelles Veranstaltungsmanagement

- Einfache Planung von wiederkehrenden Veranstaltungen durch Kopierfunktion
- Langfristige Planung der gesamten Saison
- Kurzfristiges Reagieren auf veränderte Rahmenbedingungen wie Wetterumschwung oder Tabellenplatz
- Kalenderansicht mit Ampelfunktion
- Historische Darstellung
- Unterschiedliche Planungsmöglichkeiten zu Veranstaltungen und Objekten
- Vorankündigung von kommenden Veranstaltungen
- Gruppierungsfunktion zur Übersichtlichkeit
- Tagesplan zur aktuellen Darstellung aller Veranstaltungen und Aufträge

Komfortables Rechnungswesen

- Angebots- und Rechnungserstellung
- Faktura-Modul
- Bruttolohnausgabe
- Mahnwesen
- Schnittstellen zu gängigen Buchhaltungsprogrammen

Umfassendes Kundenmanagement

- Elektronische Kundenakte mit Kontaktdaten und Historie
- Leicht zu handhabende Kundenverwaltung
- Preishinterlegung
- Kunden- und veranstaltungsbezogene Angebotskalkulation

Exakte Arbeitszeiterfassung

- Barcode/RFID Check-in über stationären oder mobilen Scanner
- Zeiterfassung über systemeigene Ausdrucke oder Mitarbeiterausweise
- Aktueller Soll/Ist-Vergleich des Personals vor Ort, auch mit Tablet und Smart Phone

Hohe Benutzerfreundlichkeit

- Übersichtliche Menüführung und leichte Handhabung
- Erstellen von Ober- und Unterplanungen zur verbesserten Übersicht
- Redundanzfreie Datenhaltung – alle Programmfunktionen sind verknüpft
- Einfache Weiterleitung der Planungen an Dienstleister und Subunternehmer

Das Eichhörnchen {Sciurus vulgaris}

III. Der Körper des Europäischen Eichhörnchens ist zwischen 25 und 30 cm lang. Sein buschiger Schwanz, der zum Halten des Gleichgewichts beim Klettern, zur Flugsteuerung während des Springens von Baum zu Baum, zum Wärmen im Winter und dem Balzverhalten während der Paarung dient, ist ca. 20 cm lang. Mit einem Gewicht zwischen 300 und 500 g ist das Europäische Eichhörnchen relativ leicht.

Jens 5 min später

7. Die Technologie

Wie unser Softwaresystem funktioniert

FÜR SYSTEMADMINISTRATOREN UND TECHNIKER

Internetbasiertes System

Das internetbasierte System PersPlanNet ist als Webanwendung ausgelegt, die weltweit 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche zur Verfügung steht.

Unsere Software setzt lediglich einen gängigen Webbrowser und einen Breitband-Internetzugang mit mindestens 2 Mbit Download voraus. Damit gibt es für die Anwendung des Systems keine Anforderungen an Hardwareleistung oder Netzwerk- und Serverinfrastruktur seitens des Nutzers.

Plattformunabhängigkeit

Bei PersPlanNet ist keine Installation auf dem Rechner des Benutzers notwendig. Dadurch erreichen wir einen hohen Grad an Plattformunabhängigkeit.

PersPlanNet läuft unabhängig vom Betriebssystem (Windows, MacOS oder Linux) und kann sowohl auf stationären Rechnern als auch auf mobilen Geräten wie Smartphones und Tablets betrieben werden.

Das System wurde für div. Internetbrowser entwickelt. Es unterstützt alle aktuellen Versionen von Mozilla Firefox, Google Chrome, Apple Safari, Microsoft Internet Explorer oder Opera. Neben der Browserversion ist die Software in Teilen optional als App für mobile Betriebssysteme wie Android und iOS erhältlich.

14³⁰ Frau Schneider Rückruf...

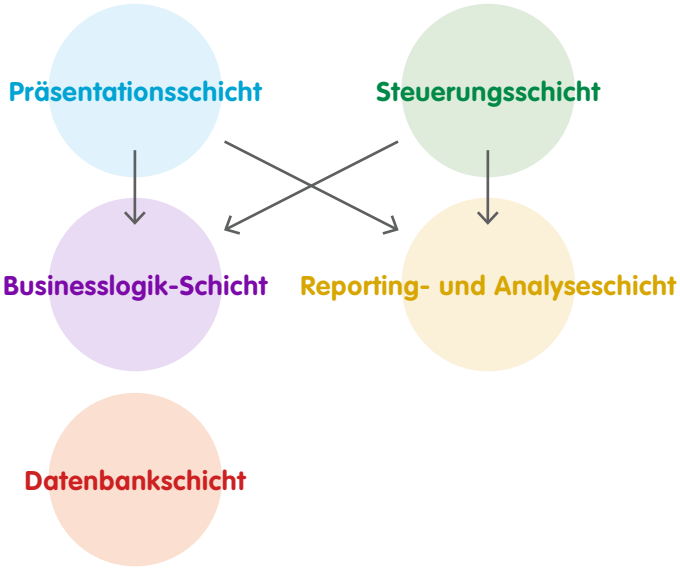
Datensicherheit

PersPlanNet wird in einem Hochverfügbarkeitsnetz einer redundanten Webservercloud betrieben. Damit gewährleisten wir ein Höchstmaß an Datensicherheit.

Das System läuft über drei unabhängige Serverclouds. Bei Nichtverfügbarkeit einer der Clouds wird automatisch auf die nächste Cloud umgestellt. Für jede Cloud erfolgt täglich ein automatisches Backup aller Daten und Skripte. Der Datentransfer wird über eine Secure Socket Layer-Verschlüsselung (SSL) geschützt.

Das Gesamtsystem ist in einer 5-Schichten-Serverarchitektur organisiert, bei dem die Präsentationsschicht, die dem Nutzer zur Verfügung steht, software- und hardwareseitig getrennt von den übrigen Schichten (Steuerungsschicht, Datenbankschicht, Businesslogik-Schicht, Reporting- und Analyseschicht) operiert. Diese Mehrschichten-Architektur macht das System praktisch uninteressant für externe Angriffe. Zudem sind unsere Server nach den aktuellsten Standards des Open Web Application Security Project (OWASP) gegen externe Attacken abgesichert.

Ein Zugriffsrechtesystem über Benutzergruppen und -rollen via Access Control List (ACL) steuert den Zugang zu und die Trennung von Prozessberechtigungen und Datenberechtigungen.



Schnittstellen

Durch die zahlreichen Soft- und Hardware-Schnittstellen von PersPlanNet ermöglichen wir ein reibungsloses Zusammenspiel unseres Systems mit anderen Anwendungen und Geräten.

Der Im- und Export von Daten ist über die Formate XML und CSV möglich. Zudem unterstützt das System Push- und Pull-Technologien.

Unsere Software verfügt über Software-Schnittstellen zu allen gängigen Buchhaltungs-Programmen wie Datev, Lexware, Proffix, Abacus und Varial. In das System integriert sind Hardware-Schnittstellen zu Peripheriegeräten für die Zeiterfassung wie Barcode-Scanner, Fingerabdruck-Scanner oder RFID-Modulen sowie zu anderen Komponenten wie z. B. Dienstausweisdrucker.

Unseren Kunden bieten wir auf Anfrage eine individuelle Schnittstellen-Entwicklung für weitere Software- und Hardware-Produkte.

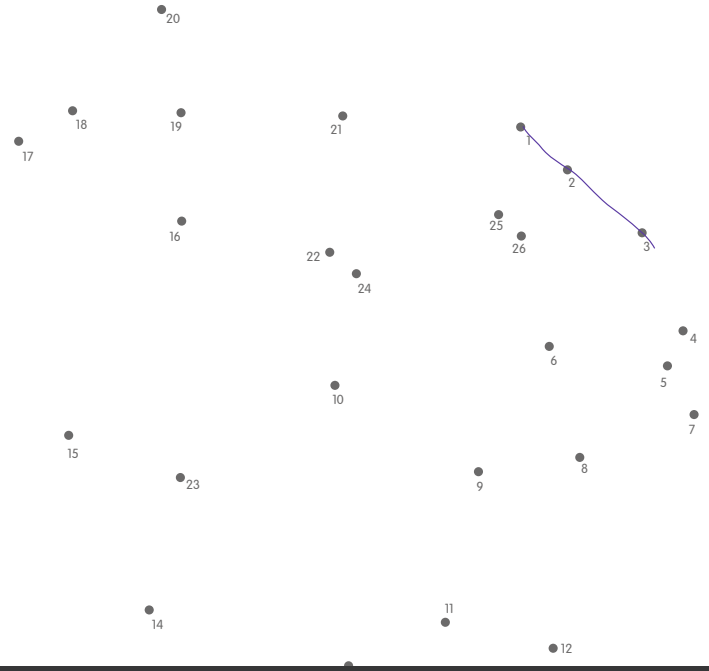
Lizenzmodell

PersPlanNet ist eine flexible Software mit nutzerabhängigem Lizenzmodell.

Ihre monatliche Nutzungsgebühr für unser System richtet sich nach der Zahl der Nutzer und den gewünschten Funktionen. Sie zahlen lediglich die Komponenten, die Sie wirklich nutzen. Masken und Module können individuell angepasst werden.

Getreu nach dem Prinzip, dass Sie sich kein Flugzeug kaufen, um eine Flugreise zu tätigen, werden Ihnen dadurch sämtliche Betriebskosten einer eigenen Hardware- und Netzwerkinfrastruktur erspart.

Wir garantieren Ihnen im Vertragszeitraum die komplette Administration und Wartung des Systems sowie eine kontinuierliche Weiterentwicklung inkl. kostenfreier Updates.



8. Die Arbeitsschritte

Vom Termin bis zur Abrechnung

Unsere internetbasierte Lösung für die effiziente Erstellung von Dienstplänen wird unabhängig von Ihrem Betriebssystem genutzt und dient als zentrale Schnittstelle zwischen Ihnen und Ihrem Personal.

Ein Schritt-für-Schritt-Beispiel für eine typische Planung:

Sie legen die Planung im System an: Termin, Ort, Art des Einsatzes, Arbeitszeiten und Arbeitskleidung werden eingepflegt.

→ Bei Bedarf kann mit wenigen Klicks eine Auftragsbestätigung oder ein Angebot für den Kunden generiert werden.

Sie definieren den Personalbedarf: Anzahl, Aufgaben und Qualifikationen der Mitarbeiter werden hinterlegt.

↓

Der Termin erscheint in der Übersichtsliste der geeigneten Mitarbeiter.

↓

Der Mitarbeiter gibt eine Rückmeldung über seine Einsatzbereitschaft.

↓

Sie erstellen einen Dienstplan, der für alle Beteiligten in Echtzeit online einsehbar ist.

↓

Sie drucken Dienstausweise, Einsatzprotokolle, Stundenzettel, Liste für mögl. Zollprüfung etc.

↓

Während des Einsatzes werden die Arbeitszeiten durch Ein- und Auschecken der Mitarbeiter im System erfasst.

→ Bei Bedarf kann mit wenigen Klicks eine Rechnungslegung an den Kunden erfolgen.

Am Monatsende erzeugen Sie automatisch die Bruttolohnabrechnung der Mitarbeiter.

↓

Sie möchten neue Mitarbeiter einstellen? Alle relevanten Unterlagen finden Sie in der Personalakte.

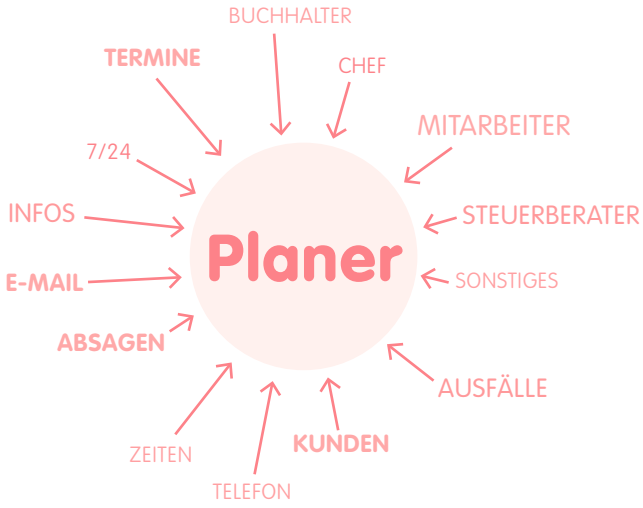
Das Eichhörnchen {Sciurus vulgaris}

IV. Der hohe Bekanntheitsgrad des Eichhörnchens hierzulande ist nicht nur auf seine große Population zurückzuführen. Neben seinem possierlichen Auftreten ist es vor allem seine mangelnde Scheu vor Menschen, die es uns so vertraut macht. Im Gegensatz zu vielen sogenannten „Kulturflüchtern“ und nachtaktiven Tieren bekommen wir das Eichhörnchen daher sehr häufig zu Gesicht.

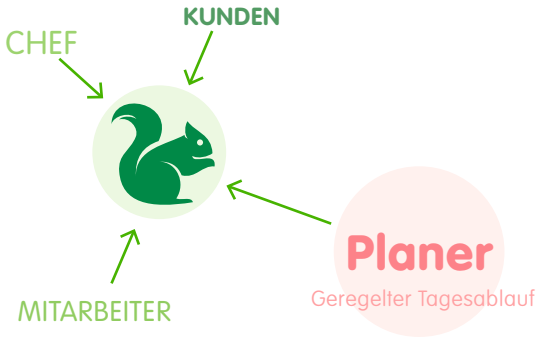
9. Der Planungsprozess

Personalplanung gestern und morgen

Personalplanung gestern:



Personalplanung morgen:



Vom Anlegen einer Veranstaltung oder eines Objektes bis hin zur Abrechnung: bis zu 70% Zeitersparnis

Wie haben Sie Ihr Personal in der Vergangenheit geplant?

- Wie lief der Planungsprozess ab?
- Was war gut daran?
- Was war nicht so gut daran?

Was wünschen Sie sich für Ihre Personalplanung in Zukunft?

- Was wünschen Sie sich für Ihren Personaldisponenten?
- Was wünschen Sie sich für Ihre Mitarbeiter?
- Was wünschen Sie sich für Ihre Buchhaltung?

!!! Die Grafiker von den DPM anrufen Mobil: 0172/522 0847 !!!

10. Die Vorteile

Eine Software, viele Vorzüge

Mit der Dienstplanmacher-Softwarelösung können Sie sämtliche Aufgaben des Personalmanagements mit einem einzigen System erledigen. Ihre Mitarbeiter werden dabei aktiv in die Personalplanung eingebunden, wodurch sich Ihr Zeitaufwand an überflüssiger Kommunikation erheblich reduziert und die Motivation Ihrer Mitarbeiter gesteigert wird.

Zusätzlich erhalten Sie einen exakten Überblick über Ihre Personalkosten. So haben Sie stets alle wirtschaftlichen Kennziffern der Personalplanung im Blick. Auch bei der Einhaltung gesetzlicher Lohn- und Tarifbestimmungen werden Sie vom System unterstützt. Außerdem können Sie stets flexibel auf Veränderungen im Personalbedarf reagieren und z. B. kurzfristig per SMS oder Push-Nachricht eine Krankheitsvertretung organisieren.

Wir machen Personalplanung komfortabel

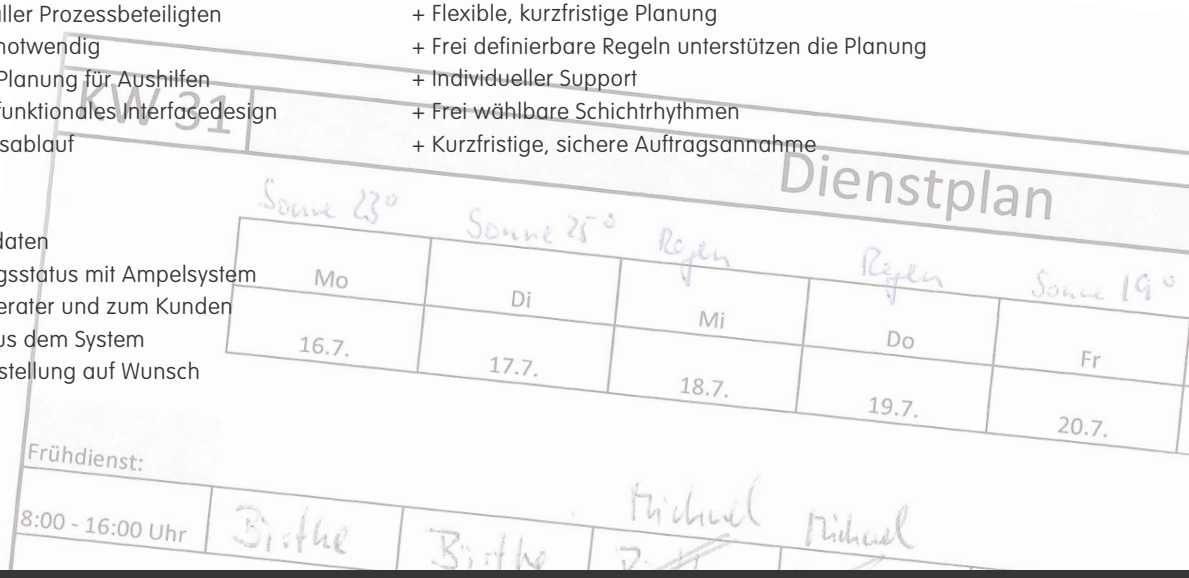
+ Übersichtliche Objektplanung
+ Garantierte Erreichbarkeit aller Prozessbeteiligten
+ Keine neue IT-Infrastruktur notwendig
+ Bessere und längerfristige Planung für Aushilfen
+ Einfache Bedienung durch funktionales Interfacedesign
+ Systemaufbau wie Planungsablauf
+ Planvisualisierung
+ Planung in Echtzeit
+ Im- und Export von Stammdaten
+ Übersicht über den Planungsstatus mit Ampelsystem
+ Datentransfer zum Steuerberater und zum Kunden
+ E-Mail und SMS-Versand aus dem System
+ Automatische Dienstplanerstellung auf Wunsch

Wir machen Personalplanung umfassend:

+ Alle Funktionen der Personalplanung in einem zentralen System
+ Ganzheitliche Planung
+ Integration von Zeiterfassung und Arbeitszeitkonten
+ Infosystem für Mitarbeiter mit Neuigkeiten und Dienstanweisungen
+ Fotopinnwand
+ Geburtstagserinnerung
+ Urlaubsplaner
+ Einbindung von Google Maps
+ Elektronische Mitarbeiterakte
+ Automatischer Druck von Mitarbeiterausweisen
+ Berechtigungssystem für verschiedene Nutzergruppen
+ Mehrsprachigkeit für viele europäische Sprachen

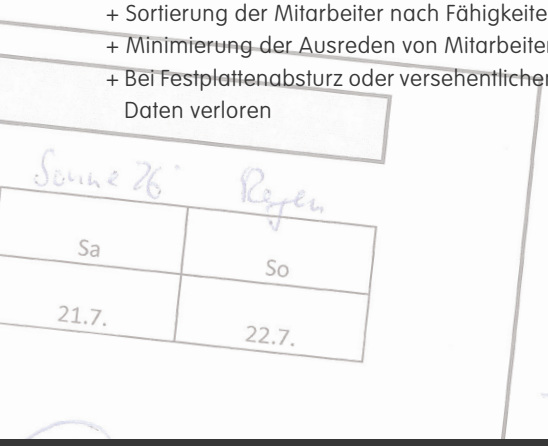
Wir machen Personalplanung flexibel:

+ Anpassbarkeit an Kundenbedürfnisse
+ Flexible, kurzfristige Planung
+ Frei definierbare Regeln unterstützen die Planung
+ Individueller Support
+ Frei wählbare Schichtrhythmen
+ Kurzfristige, sichere Auftragsannahme



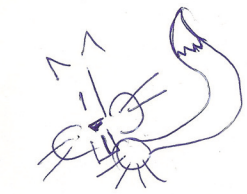
Wir machen Personalplanung professionell:

+ Innovative, interaktive Technologie
+ Zeitgemäße Kommunikation über das Internet
+ Umkehr des Planungsprozesses
+ Kaufmännische Planung
+ Schnelle Angebotserstellung
+ Einfache Rechnungsstellung
+ Rechnungshistorie
+ Mittel- und langfristige Planung
+ Offene oder verdeckte Planung
+ Keine Doppelplanung möglich
+ Kundenhistorie wie in CRM-Systemen
+ Kundenklassifizierung wie in CRM-Systemen
+ Genaue Lohnabrechnung
+ Liquiditätsplanung
+ Soll-/ Ist-Personalbedarfsanalyse
+ Vorschau über zukünftige Personalressourcen
+ Rückschau auf die vergangene Auslastung
+ Reporting und Controlling
+ Tarifsystem mit Sonntags, Feiertags- und Nachtzuschlägen
+ Schulungsverwaltung
+ Sortierung der Mitarbeiter nach Fähigkeiten und Qualifikationen
+ Minimierung der Ausreden von Mitarbeitern
+ Bei Festplattenabsturz oder versehentlichem Löschen gehen keine Daten verloren



Sehen Sie noch mehr Vorteile für Ihr Unternehmen?

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____



11. Die Fragen

Häufig gestellte Fragen und unsere Antworten

Was ist mit Ihrem System alles planbar?
Alle Formen eines Personaleinsatzes wie Veranstaltungen, Reviere, Messen und Objekte, alle Einsatzarten wie Schichten, Schichtrhythmen und variable Einsätze sowie alle Arten von Personal wie Festangestellte, Aushilfen und Subunternehmer.

Warum kann ich Ihr System nicht auf meinen eigenen Rechnern installieren?
Weil unsere internetbasierte Software zentral auf einem Server installiert ist.

Was muss ich bei meiner Hardware beachten?
Nichts, Sie benötigen lediglich einen Internetzugang. Dabei ist es egal, ob Sie einen Apple, einen PC, einen Linux-Rechner oder ein mobiles Gerät benutzen (Handy, Tablett).

Wo befinden sich meine Daten?
In unserer mehrfach abgesicherten Serverfarm in Deutschland.

Wie sicher sind meine Daten bei Ihnen?
So sicher wie beim modernen Onlinebanking dank SSL-Verschlüsselung.

Wer hat in Ihrem Hause Zugriff auf meine Daten?
Nur unser Systemadministrator und auf Wunsch Ihr direkter Kundenbetreuer.

Kommt es bei Ihrem System zu Softwareabstürzen?
Nein.

Was für eine Internetleitung ist für Ihr System zu empfehlen?
Ein normaler Breitband-Internetanschluss mit 2 Mbit Download ist bereits ausreichend.

Wie viel Traffic produziert Ihr System?
Sehr wenig, da die transferierten Datenmengen sehr klein sind, der Traffic entspricht ungefähr dem normalen Surfen im Internet.

Mit welchen Internetbrowsern ist Ihr System kompatibel?
Konzipiert wurde das System für Mozilla-Firefox. Es läuft allerdings auch problemlos auf allen anderen gängigen Browsertypen.

Ist Ihr System auch auf Mobilgeräten wie Smartphones und Tablet-PCs einsetzbar?
Ja, solange das Mobilgerät über einen Internetzugang verfügt, können Sie das System auch über Smartphones mit Android, über iPhones und iPads, über Tablet-PCs und Laptops nutzen. Mobile Apps für Smartphones sind bereits in der Entwicklung.

Was mache ich, wenn ein Mitarbeiter keinen Internetzugang hat?
Das System ermöglicht parallel eine herkömmliche Planung (z.B. telefonisch, über Ausdrucke).

Was mache ich, wenn ein Mitarbeiter nicht mehr für mein Unternehmen arbeitet?
Durch Eingabe eines Austrittsdatums hat der Mitarbeiter keinen Zugriff mehr auf das System.

Wie lange dauert die Einarbeitungszeit für Administratoren und Mitarbeiter?
Für Administratoren empfehlen wir eine Schulung von zwei Tagen. Für Mitarbeiter reicht eine kurze Unterweisung von ca. 30 Minuten völlig aus.

Sind Schnittstellen zu anderen Systemen möglich?
Das System verfügt über zahlreiche Schnittstellen und ist zudem schnittstellenfreundlich programmiert.

Können Stammdaten importiert werden?
Ja, Kunden- und Mitarbeiterdaten können über CSV-Dateien einfach eingespielt werden.

Können Arbeitszeitkonten für Mitarbeiter verwaltet werden?
Ja, für alle Mitarbeiter, egal in welchem Angestelltenverhältnis sie sich befinden.

Was kostet Ihr System?
Die monatliche Nutzungsgebühr richtet sich nach der Zahl der Nutzer, der Niederlassungen und nach dem Umfang der gewünschten Funktionen.

Warum muss ich eine monatliche Gebühr zahlen und kann Ihr System nicht „ganz" kaufen?
Weil es sich um ein zentral im Internet betriebenes System handelt, für das Sie den Zugang und die individuelle Konfiguration und Wartung bei uns „mieten".

Wie lange ist die Mindestvertragslaufzeit für Ihr System?
Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 3 Monate.

Fallen neben der monatlichen Gebühr zusätzliche Wartungskosten an?
Nein.

Was ist der große Unterschied zu den Mitbewerbern aus der Praxis?
– Wir waren die Ersten
– Planung ist unsere Basis
– Wir sprechen Ihre Sprache
– Unserer Preis

Das Eichhörnchen {Sciurus vulgaris}

V. Als besonders charakteristisch für das Eichhörnchen gilt sein kluger Umgang mit Nahrung: Findet ein Eichhörnchen mehr Nahrung als es gerade benötigt, vergräbt oder lagert es sie. Im Winter dienen diese kleinen Lager dem Eichhörnchen als Vorratskammer.

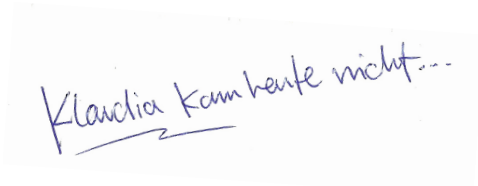
12. Die Kunden

Warum unsere Kunden der Dienstplanmacher-Software vertrauen:

„Weil ich für DISCO|PLAN|NET lediglich einen Rechner mit Internetzugang brauche, kann ich meine Personalplanung bequem von zu Hause aus abschließen. Auch unsere Mitarbeiter können sich überall über ihre Dienstpläne informieren und für freie Schichten anmelden."
Christopher Vöcks, Betriebsleiter der „Residenz" aus Paderborn

„An SEC|PLAN|NET hat uns von Anfang an die enorme Übersichtlichkeit überzeugt. Ob Hinweise zum Einsatz, Personalreserven für anstehende Termine oder die Mitarbeiterakte – der Planer und das Personal haben bei uns immer alle wichtigen Informationen im Blick. Zudem ist das System sehr einfach zu bedienen, sodass zur Einführung keine langen Schulungen und Einarbeitungszeiten notwendig waren."
Norbert Rauser, Geschäftsführer der „ADS Sicherheit" aus Bielefeld

„Mit SEC|PLAN|NET organisieren wir die Personaleinsatzplanung für 50 bis 70 eigene Mitarbeiter und für 100 bis 120 Mitarbeiter von Subunternehmen – und das bei rund 100 Einsätzen pro Jahr. Die größten Vorteile des Systems liegen für uns in der interaktiven Kommunikation – so müssen wir die Mitarbeiter nicht mehr abtelefonieren – und in der integrierten Zeiterfassung. Dadurch konnten wir den Zeitaufwand für unsere Personalplanung um 50% reduzieren."
Lars Huppertz, Inhaber des „LHD Service" aus Gladbeck



„Neben der einfachen Bedienung und der enormen Zeitersparnis ist es vor allem die qualitative Verbesserung der Personalplanung, die SEC|PLAN|NET für uns zu einem unverzichtbaren Arbeitswerkzeug macht. Die Software verhindert automatisch typische Fehler wie Doppelplanungen oder zu lange Arbeitsschichten. Durch die Einbindung über Online-Rückmeldungen beteiligen sich unsere Mitarbeiter aktiv am Planungsprozess; auch die Leiter der verschiedenen Abteilungen arbeiten besser zusammen, weil sämtliche Personen stets auf dem gleichen Informationsstand sind. Unter dem Strich verbessert das System die Arbeitszufriedenheit und Produktivität im ganzen Betrieb."
Adrian Arndt, Personaldisponent von „Northern Protection" aus Braunschweig und Hannover

„An GASTRO|PLAN|NET überzeugen uns besonders die enorme Übersichtlichkeit und der reibungslose Informationsfluss. Weil alle wichtigen Daten auf einen Blick vorliegen, ist eine Veranstaltungsplanung schnell abgeschlossen. Über das System können wir jeden Mitarbeiter mit Einsatzdetails wie Zuständigkeit oder sogar den vorgesehenen Parkplatz informieren, was ein stressfreies Arbeiten ermöglicht und Fehlerquellen im Planungsprozess minimiert."
Simone Stemmerling, Personaldisponentin von „Business Catering Freiburg" aus Freiburg

„Eines der wichtigen Leistungsmerkmale von SEC|PLAN|NET liegt für uns in der zentralen Verfügbarkeit aller Daten, die durch das internetbasierte System ermöglicht wird. Dadurch können unsere Mitarbeiter von überall und zu jeder Zeit auf die Informationen zugreifen, die sie benötigen. Für die Geschäftsführung ist es zudem sehr komfortabel, dass wir mit dem Reportingmodul sämtliche Auswertungen und Statistiken zu Kundenumsätzen und Mitarbeiterleistungen im Blick haben. Ein besonderer Service von den Dienstplanmachern ist die Anpassung zahlreicher Softwarekomponenten wie z. B. die Subunternehmerverwaltung oder die Rechnungsstellung auf unsere individuellen Bedürfnisse."
Berthold Quade, Inhaber des „Security & Event Service" aus Aachen

Zahlreiche namhafte Unternehmen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und anderen EU-Ländern nutzen die Dienstplanmacher-Produkte für eine effizientere Personalplanung. Eine Auswahl an Kunden, die der Dienstplanmacher-Software vertrauen:

Stadionbetreiber

Arena One GmbH, München
SC Preußen 06 e. V. Münster, Münster
St. Jakob-Park / Basel United AG, Basel (Schweiz)
Stade de Suisse Wankdorf Nationalstadion AG, Bern (Schweiz)

Sicherheitsdienste

AB Security Service e.K. Waiblingen
A & B GmbH, Dortmund
ADS Sicherheit GmbH & Co. KG, Bielefeld
Bayern Corporate Service GmbH, München
Connect Sicherheitsdienste GmbH, Kölln-Reisiek
CTS Security, Beasweiler
DoBa Security, Augsburg
Detektei Security Service Pappenberger, Neuried
ESB GmbH, Biedenkopf
Excellence Security GmbH, Essen
G&B Security Service GmbH, Unna
German Security, Falkensee
Goldbart Security, Berlin
HDM Security Service GmbH, München
Herm und Sommer GmbH, Hamburg
HRC Service GmbH, Münster
Hanseatische Schutz & Wachdienst GmbH, Lübeck
Lendex Security and Consulting GmbH, Crimmitschau
LSS Lux Security Service, Erding
MAAT Security GmbH, Emmerich am Rhein
Magnum Security GmbH, Lübeck
Merk Detektei & Sicherheitsdienst, Augsburg
Munich Security Services GmbH, München
M.P. Sicherheitsdienst, Celle
MX-Sicherheit, Buchholz
Northern Protection Concert & Event Protection GmbH, Braunschweig und Hannover
Offenbacher Wach- und Schließgesellschaft mbH, Offenbach
Parkplatzdienst LHD-Service, Gladbeck
Peterhoff GmbH, Düren
PSK Sicherheit, Magdeburg
Samson3S GmbH, Datteln
SDS-Stolberger Dienstleistungs Service, Stolberg
SES Security & Event Service e.K., Roetgen
Sicherheitsagentur Schwarz, Marktredwitz
Sicherheitsdienst Endler GmbH, Meckenheim
Sicherhietsdienst Steinberger, Offenbach
Stölting Security & Service GmbH, Gelsenkirchen
Stega GmbH, Calw
Strom Sicherheitsdienst GmbH, Frankfurt am Main
Trauntal Security, Traunstein
United Security, Augsburg
Wilms Sicherheit GmbH, Kiel, Hamburg, Hannover
ZST Security Service Consulting and Technology GmbH, Bordesholm

Gastronomen, Caterer und Eventdienstleister

3s GmbH & Co. KG, Mönchen Gladbach
BFC Business Catering Freiburg GmbH, Freiburg
CanuCamp, Münster
Free2move GmbH, Bielefeld
Gerber Gastro Service GmbH, Unna
HRC Service GmbH, Münster
Lanxess Arena, Düsseldorf
Lenk Events GmbH, München
PP Power People GmbH, Mannheim
service2go GmbH, Mannheim
Stageservice Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main
Service in Motion Theatergastronomie GmbH, Albersloh
Stiftl GmbH, München
Strohbücker GmbH, Everswinkel
Restaurant am Chinesischen Turm GmbH, München

Diskotheken

Residenz / 2P Media GmbH, Paderborn

Busunternehmen

Verkehrsbetriebe Wilhelm Schäpers GmbH & Co.KG, Nordwalde

13. Die Argumente

Was für Sie wichtig ist

Das ist mir wichtig:

-
-
-
-
-

Das wünsche ich mir vom System:

-
-
-
-
-

Das spricht für Dienstplanmacher:

-
-
-
-
-
-

14. Die Notizen

Ihre Anmerkungen und Fragen

15. Das Extra

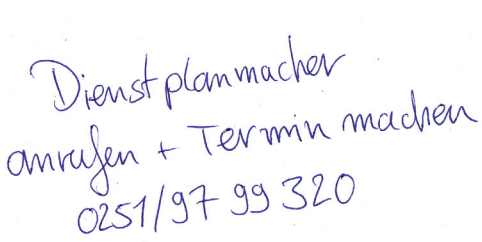
Wir können noch mehr

Neben unserer internetbasierten Software bieten wir Ihnen zahlreiche Beratungs- und Schulungsleistungen, mit denen Sie Ihre Personalplanung und Ihr Team weiter verbessern können:

Wir verfügen in der Gastronomie, dem Sicherheitsgewerbe und dem Veranstaltungswesen auf allen Verantwortungsebenen über tief greifende und breit gefächerte Praxiserfahrungen. Mit unserem multidisziplinären Team von Betriebsleitern, Personaldisponenten, Betriebswirten, Controllern und EDV-Operatoren verändern wir Ihre Personalplanung.

Auf der Grundlage einer methodengeleiteten Analyse, bei der wir die Branchenbedingungen, Personalstrukturen und Arbeitsprozesse Ihres Unternehmens beleuchten, entwickeln wir ein maßgeschneidertes Konzept, mit dem Sie Ihr Personalmanagement verbessern.

In Vorträgen, Wochenendseminaren, regelmäßigen Workshops oder in Einzelcoachings beraten wir Ihre Führungskräfte und schulen Ihre Mitarbeiter.



UNSERE LEISTUNGEN:

Analysen zu Personaleinsätzen
- Potenzialanalyse
- Mystery Check
- Undercover-Mitarbeit

Vorbereitende Beratung und Schulung zu Personaleinsätzen
- Planung
- Organisation
- Durchführung
- Verwaltung
- Abrechnung
- Auswertung

Projektbegleitende Beratung und Schulung zu Personaleinsätzen
- Begleitung von Pre-Opening-Phasen
- Begleitung von Veranstaltungen
- Begleitung von Betriebsübernahmen

Auch wenn Sie mal eine kleine Frage rund um das Thema Personal haben: Melden Sie sich bei uns – wir wissen Ihnen zu helfen!

Die Kommunikationskanäle:

info@dienstplanmacher.de
www.dienstplanmacher.de
www.facebook.com/dienstplanmacher.de

Mitglied in:

Referenzen:

Mehr Referenzen auf: www.dienstplanmacher.de

Partner von:

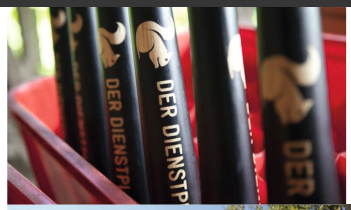
Eichhörnchen Schutzverein e.V.

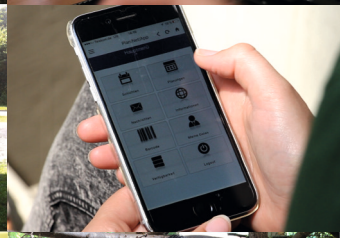
Wir, die Dienstplanmacher haben das Eichhörnchen in unserem Logo und nennen unser Büro bewusst Kobel. Wir sind den kleinen fleißigen Tieren sehr verbunden.

Der Eichhörnchen Schutzverein e.V. rettet jährlich ca. 500 Eichhörnchen allein im Bereich rund um München. Den Dienstplanmachern ist es eine Herzensangelegenheit diesen Verein zu unterstützen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter scheuen keine Mühe neben Eichhörnchen auch noch andere kleine Wildtiere zu retten und auch wieder auszuwildern.

Machen Sie sich oder einem lieben Menschen ein tolles Geschenk. Schon ab 20€ jährlich bietet der Verein Mitgliedschaften, oder für 30€ Patenschaften mit einer schönen Patenurkunde! Unterstützen auch Sie den Eichhörnchen Schutzverein.

Unter www.eichhörnchen-schutz.de finden Sie alle Information und Kontaktdaten.
Spendenkonto Eichhörnchen Schutz e.V.
IBAN: DE14 7019 0000 0001 1909 62
Münchner Bank e.G. Haar
Stichwort: Dienstplanmacher
(Gemeinnützig anerkannt)





Der Dienstplanmacher-Weg

Wir verändern Personalplanung

Die Dienstplanmacher sind einer der führenden deutschen Anbieter von innovativen Softwarelösungen für professionelle Personalplanung. Für die Branchen Gastronomie, Sicherheitsdienste, Veranstaltungswesen und Eventmanagement hat sich das münsteraner Unternehmen mit seinen internetbasierten Softwareprodukten bereits eine führende Marktposition erarbeitet.

Mit „Der Dienstplanmacher-Weg" stellen die Personalprofis aus Leidenschaft nun erstmals ihren Ansatz interaktiver Personaleinsatzplanung in all seinen Facetten vor und zeigen, wie Unternehmen mit einem intelligenten Mitarbeitermanagement ihr ganzes Erfolgspotenzial ausschöpfen können.

„Der Dienstplanmacher-Weg" ist Unternehmensporträt, Produktführer und Projekthandbuch in einem. Im ersten Teil stellen die Dienstplanmacher ihr bahnbrechendes Konzept von der Kernidee bis zum fachlichen Hintergrund detailliert vor. Ein ausführlicher Produktleitfaden macht den Leser im zweiten Teil mit allen Anwendungsgebieten, Funktionen und Vorteilen der Dienstplanmacher-Software vertraut. Der dritte Teil begleitet Unternehmen mit umfangreichen Projektunterlagen bei der Einführung des Systems.

Wer wissen will, wie modernes Mitarbeitermanagement organisiert wird, bekommt mit „Der Dienstplanmacher-Weg" einen Wegweiser in die Zukunft der Personalplanung an die Hand.